

Testamentsanfechtung

Mittwoch 12.05.2027 (12:30 - 15:15 Uhr)

Seminarart: Online | **Seminardauer:** 2,50 h (nach §15 FAO)

Fachgebiet: Erbrecht

Allgemeine Informationen zum Seminar:

Die Anfechtung eines Testaments ist ein scharfes, aber fehleranfälliges Instrument im streitigen Erbrecht. Sie kann letztwillige Verfügungen nach dem Erbfall zu Fall bringen, scheitert in der Praxis jedoch häufig an Fristen, am falschen Anfechtungsgegner, an unzureichendem Tatsachenvortrag oder an der schwierigen Rekonstruktion des hypothetischen Erblasserwillens.

Das Seminar vermittelt die gesetzlichen Grundlagen der Testamentsanfechtung nach §§ 2078 ff. BGB und grenzt sie von Testamentsauslegung, Testierunfähigkeit, Sittenwidrigkeit und Widerruf ab. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Entscheidungen und ausführliche Fallbesprechungen, insbesondere zu Motivirrtum, enttäuschten Pflege- und Versorgungserwartungen, Übergehen Pflichtteilsberechtigter, Erwachsenenadoption sowie Vermächtnisanordnungen.

Behandelt werden insbesondere:

- * Anfechtungsgründe nach § 2078 BGB: Inhaltsirrtum, Erklärungsirrtum, Motivirrtum und Drohung
- * Anfechtung wegen Übergehung eines Pflichtteilsberechtigten nach § 2079 BGB
- * Anfechtungsberechtigung, richtiger Anfechtungsgegner und Form der Anfechtungserklärung
- * Fristbeginn und Kenntnis nach § 2082 BGB
- * aktuelle Rechtsprechung zur Testamentsanfechtung anhand praxisnaher Fallbesprechungen
- * Abgrenzung zu Auslegung, Testierunfähigkeit, Sittenwidrigkeit, Widerruf und Erbscheinseinziehung
- * taktische Überlegungen im Erbscheinsverfahren und im streitigen Mandat

Das Seminar richtet sich an Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die erbrechtliche Mandate sicher und strategisch begleiten möchten.

Referent / Referentin

Dr. Yasmin Haider

Rechtsanwältin für Erbrecht, Fachanwältin für Steuerrecht und Strafrecht, Maitre en droit

Informationen zum Online-Seminar:

Gebühr: 99,00 € (zzgl. MwSt.)